

Inhalt

Vorwort

Einleitung

Natalie Chamat (Berlin)

Nachlese: Lebenswelt und Sinnverlust..... 11

Hans Feger (Berlin)

Die Frage nach dem Gelingen des Lebens..... 17

Lebenswelt und Literatur

Feng Yalin (Chongqing)

Essen als Thema in der modernen deutschen und chinesischen
Erzählliteratur: Günter Grass und Lu Wenfu 31

Liu Yongqiang (Hangzhou)

Poetik der Vision in Hugo von Hofmannsthals
Augenblicke in Griechenland..... 43

Luo Wei (Beijing)

Die romantische Lebenswelt –
Mit einem Blick auf Tiecks Märchen *Der Runenberg* 53

Hans Richard Brittnacher (Berlin)

Sehnsucht nach dem Paradies:
Jugendstil, Reformbewegung und Dekadenz 65

Liu Dongyao (Beijing)

Über den schönen Ekel bei Gottfried Benn 79

Wu Peng (Kaifeng/Shanghai)
Ein Kulturfenster Chinas –
„Das Gute Leben“ im *Magazin für Chinesische Sprache und Kultur* 91

Burckhard Dücker (Heidelberg)
Wang-luns Konzeption eines guten Lebens.
Zu Alfred Döblins Roman *Die drei Sprünge des Wang-lun* 105

Deng Jialai (Berlin)
Das Überflüssige macht das Leben aus.
Die ästhetische Ambivalenz des Luxus in Ludwig Börnes
Schilderungen aus Paris (1822-24) 119

Lebenswege

Zhu Kejia (Wuhan)
Verneinung – Bejahung?
Kierkegaards und Kafkas Wege zum höheren Leben 129

Andrea Albrecht, Katrin Hudey, Wu Xiaoqiao (Heidelberg/Beijing)
Im „Westen wie im fernen Osten“ .
Familie und Heimat, Flucht und Exil
in Walter Meckauers China-Romanen 137

Xie Jianwen (Shanghai)
Ist das neue Leben gut? Bemerkungen zur Lebensanschauung
bei Tao Yuanming, Thomas Bernhard und Sten Nadolny 163

Gertrud M. Rösch (Heidelberg)
Versöhnter Blick zurück? Die Erinnerungen *Das gute Leben* (1996)
von Fred Wander (1917-2006) 177

Lin Xiaoping (Beijing)

Das Zeitverhältnis im Sinnverlust
der Konsumgesellschaft in *Faserland* 187

Han Yan (Beijing)

Das Leben in Durchdringung und Verwandlung –
Zur Krise der Selbstbestimmung in Hofmannsthals
Romanfragment *Andreas oder die Vereinigten* 199

Xu Yin (Beijing)

Von der Ursache und Überwindung der Angst.
Benedict Wells' Roman *Vom Ende der Einsamkeit*
aus psychologischer Sicht 213

Das ganze Leben

Ren Weidong (Beijing)

Die Fadheit als Lebenskonzept in der chinesischen Kultur 225

Martin Schippan (Berlin)

Das Leben des Geistes – das gute Leben?
Überlegungen zur Vitalitätsphilosophie Hannah Arendts 237

Barbara Hohl (München)

Dynamisches Gut
Eine psychoanalytisch-philosophische Bricolage 249

Wang Jun (Hangzhou)

Lebenswelt als phänomenologischer Begriff
und ihre interkulturelle Bedeutung 259

Peng Yi (Berlin)

Von Nietzsches Perspektivismus zu Robert Musils Essayismus.
Ein Lösungsversuch für das Problem des Subjektverlusts 271

Kurt Fritzsche (Freiburg)

Was ist ein guter Arzt? Das Menschenbild
in der Psychosomatischen Medizin..... 285

Julia Röthinger (München)

„... dass das Leben immerzu eine Todesrichtung hat.“
Zur Konzeption des ‚ganzen‘ Menschen bei Max Frisch 295

Anschriften der Autorinnen und Autoren